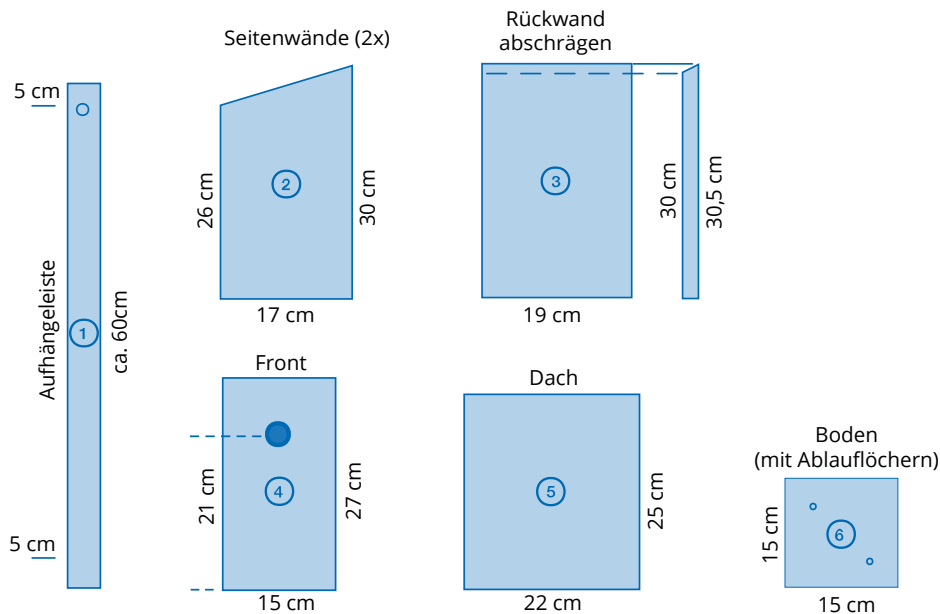
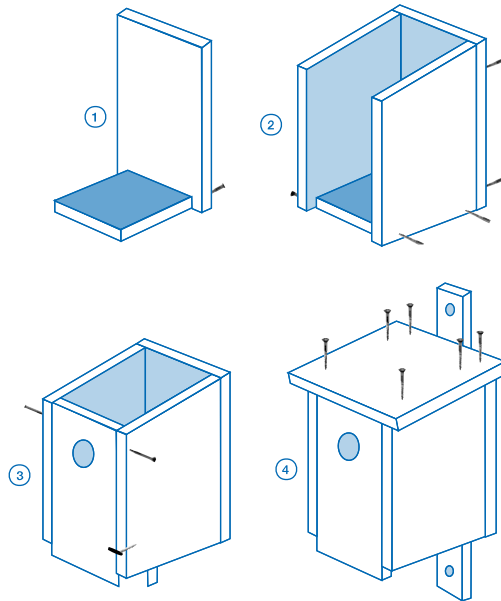
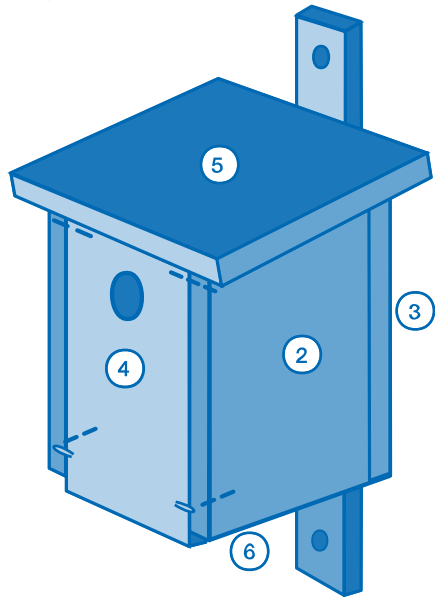




LBV Der Starennistkasten



Materialien:

- 18-20mm starke Holzbretter (öko-zertifiziert) aus Eiche, Robine, Lärche, Kiefer, Fichte oder Tanne
- Mind. 14 Schrauben
- 2 Nägel
- 2 Ringschrauben für die Aufhängung
- Opt. 2 Schraubhaken für die Verriegelung der Front
- Opt. Ummantelter Draht

Sonstiges:

- Bleistift
- Zollstock oder Lineal
- Holzfeile
- Hammer
- Zange
- Schraubzwinde
- Stichsäge
- Bohrmaschine oder Akkuschrauber
- Lochbohrer-Aufsatz 45 mm (Lochkreis oder Forstner)
- Pinsel
- Bio-Leinöl

Anleitung:

1. Bauteile ausmessen und zurechtsägen (Maße siehe links). Drei Löcher zu 5 mm in die Bodenplatte bohren, damit Feuchtigkeit abfließen kann.
2. Zuerst den Boden an der Rückwand festnagelt, anschließend die Seitenwände an Boden und Rückwand mit Nägeln befestigen.
3. Einflugloch (45mm) in ca. 21 cm Höhe bohren.
4. Vorderseite einsetzen und oben mit zwei Nägeln an den Seitenwänden befestigen, sodass sich die Vorderseite ausklappen lässt. Zur Sicherung der Vorderseite zwei Schraubhaken unten in die Seitenwände drehen.
5. Dach aufsetzen und mit sechs Schrauben an Rück- und Seitenwänden befestigen. Für die Vorderseite keine Schrauben verwenden.
6. Abstandsklötzchen (ca. 5 x 5 x 2,5 cm) an Rückwand bohren.
7. Aufhängeleiste (50 x 5 x 2,5 cm) an das Abstandsklötzchen bohren und anschrauben.
8. Anschließend mit Leinöl imprägnieren.
9. Alternativ können auch zwei Ringschrauben in die Seitenwände gedreht werden, um diesen anschließend mit einem Draht aufzuhängen. Fertig ist der Star-Nistkasten!

Tipps

Sie können eine Sitzstange von etwa vier Zentimetern Länge unterhalb des Einflugloches anbringen, da der Star zum Singen gerne vor seinem Nest sitzt. Auf die Stange kann aber getrost verzichtet werden, damit es Nesträuber schwerer haben an die Eier und Jungen zu gelangen.